

Zugestellt durch Österreichische Post



Bad Kreuzen

Pfarrblatt

März 2026

Nr. 1



Ich bin die Auferstehung und das Leben

(Joh 11,25)

Die Pfarre Bad Kreuzen wünscht allen
Leser:innen eine gesegnete Fasten- und
Osterzeit

Osterkerze 2026
der Pfarre Bad Kreuzen

Foto: Pfarramt



Foto: Pfarramt

Liebe Pfarrgemeinde von Bad Kreuzen

Seit 1. Sept. 2010 bin ich Pfarrer von Bad Kreuzen. Nun ist es Zeit, Abschied zu nehmen. Wir sind ein Stück Glaubens- u. Lebensweg miteinander gegangen.

“Bad Kreuzen” hat schon als Kind für mich einen guten Klang gehabt; ist doch mein Großvater, der soeben von der 6-jährigen Kriegsgefangenschaft in Sibirien nach dem ersten Weltkrieg nach Hause gekommen war, mit seinem Pferdefuhrwerk von 1921-1938 3x wöchentlich – auch im Winter – mit der Postkutsche von Mönchdorf nach Grein gefahren und am selben Tag wieder zurück.

Dabei ist er jedes Mal 2x durch Bad Kreuzen gefahren und hat den Leuten in Bad Kreuzen aus Grein so manches mitgenommen. So hat er hier alle Geschäftsleute, Gasthäuser, Bauernhöfe... entlang der Wegstrecke und viele Bad Kreuzner/innen gut gekannt und geschätzt und war mit Pfarrer Singer eng befreundet, der ihm sogar einmal das “Du-Wort” angeboten hat.

Mein Großvater hat mit viel Respekt und Wertschätzung von den Leuten hier in Bad Kreuzen gesprochen; das habe ich mir schon als Kind gemerkt – und wie es so sein wollte, wurde ich hier Pfarrer und bin es immer gern gewesen.

Man hat mich am 19. Sept. 2010 bei meiner Installation als Pfarrer äußerst freundlich aufgenommen und willkommen geheißen.

Ich gehe von hier weg mit großer Dankbarkeit und blicke auf eine gute Zeit zurück. Ich habe viele großartige wertvolle Menschen, Mitchristen und Mitarbeiter/innen kennen- und schätzen gelernt und denke sicher oft und gerne an sie zurück.

Man hat mir in Bad Kreuzen berührende Feste bereitet: die schon erwähnte Installationsfeier 2010, mein 30-jähriges Priesterjubiläum 2015, meinen 60. Geburtstag 2018 und mein 40-jähriges Priesterjubiläum 2025.

Frau Helga Obermayr hat dankenswerterweise von diesen Festen je ein Fotobuch gestaltet, die man im Pfarrbüro anschauen kann.

Sicher wird auch die Dankfeier am 22. 3. um 8.30 Uhr ein bewegendes Fest werden.

Ich bedanke mich aus ganzem Herzen für die so gute Mit- und Zusammenarbeit bei unzähligen engagierten Mitarbeiter/innen in der Pfarre Bad Kreuzen.

Es ist mir unmöglich, sie alle namentlich aufzuzählen.

Mein ganz besonderer Dank gilt meiner Wirtschafterin und ehrenamtlichen Pfarrsekretärin, Frau Helga Obermayr für ihre so wertvolle Hilfe und Unterstützung in vielen pfarrlichen Aufgaben und Diensten. Ohne sie hätte ich meine 5 Aufgaben (4 Pfarren und Dechant) niemals geschafft.

Herzlichen Dank auch unserem geschätzten Kuraten, Hr. Hugo Reichenvater für seine stets wohlwollende Unterstützung und meinem Jahrgangskollegen und Mitbruder Franz Harant für seine freundschaftliche Hilfe und Mitarbeit in der Liturgie.

Ich gehe, wenn ich Bad Kreuzen verlasse, nicht in Pension; ich werde in Zukunft in 4490 St. Florian/Linz, Thann Straße 15a, wohnen. Helga wohnt in Zukunft ein paar Häuser weiter und wird weiterhin bei mir als Wirtschafterin angestellt bleiben. Da ich meine Dienste als Pfarrer von St. Thomas, als Pfarrmoderator von Pabneukirchen und als Dechant (bis Ende Aug.) weiterhin ausüben werde, kann ich auch im Elternhaus in Mönchdorf, das ganz neu renoviert wurde, wohnen und habe nicht weit zu meinen Dienststellen; ich bin meiner Schwägerin und meinem Bruder sehr dankbar dafür – auch für ihre Unterstützung für mich in meiner Zeit als Priester.

Vergessen möchte ich auch nicht den Dank an die politische Gemeinde unter dem Herrn Bürgermeister Manfred Nenning, der mir immer freundschaftlich gesonnen war und herzlichen Dank auch an die Vereine und Gruppierungen aus Bad Kreuzen.

Ich bin sehr froh, dass ich in der Person von Pfarrprovisor Paulinus Anaedu einen Nachfolger habe. Auch bin ich dankbar, dass Frau Tanja Kastner aus St. Thomas die Büroarbeiten und andere Tätigkeiten von Helga Obermayr übernimmt. Sie ist mit 10 Wochenstunden in der Pfarre angestellt.

Beiden wünsche ich eine gute Zusammenarbeit und alles Gute und bitte um eine gute Aufnahme und Annahme von beiden in der Pfarre.

Was ich Euch zum Schluss wünsche, fasst für mich ein Segensspruch aus dem Alten Testament, aus dem Buch Numeri, zusammen:

**Der Herr segne Dich und behüte Dich,
der Herr lasse sein Angesicht über Dich leuchten
und sei Dir gnädig.
Der Herr wende sein Angesicht Dir zu
und schenke Dir Heil
(Num 6, 24-26)**

- Und denkt an das Wort des Hl. Augustinus:

„Nehmt die Melodie Gottes in Euch auf“.

Und ich füge hinzu: Jede/r von Euch ist ein Ton in dieser Melodie – und der Dirigent ist der Hl. Geist.

Nun verabschiede ich mich von Euch als Pfarrer von Bad Kreuzen: Für Euch bin ich Pfarrer gewesen und mit Euch bin ich Christ gewesen und ich verspreche Euch: ich bete (seit langem) jeden Tag beim Abendgebet für Euch, und wenn es spät wird, auch manchmal in der Nacht!

Bitte, betet auch Ihr für mich – DANKE!

**Euer ehemaliger Pfarrer,
Johann Fehrerhofer**

Liebe Pfarrangehörige von Bad Kreuzen!



Foto: Pfarramt

Mit Ausnahme meines Elternhauses war ich noch nirgends so lange wie hier in Bad Kreuzen.

Als ich vor 15 ½ Jahren mit Hr. Pfarrer Fehrerhofer zu Euch gekommen bin, durfte ich vom ersten Tag an Wertschätzung, Wohlwollen, Sympathie, Angenommen-Sein und Begegnung auf Augenhöhe erfahren.

Besonders in Erinnerung ist mir auch euer Mitgefühl in Zeiten der Krankheit.

Für all das möchte ich Euch aufrichtig „Vergelt`s Gott“ sagen.

Da es für alles im Leben eine bestimmte Zeit gibt, wie schon der Prediger Kohelet im Alten Testament schreibt (Koh 3, 1-8), ist für Pfarrer Fehrerhofer und mich die Zeit des Abschieds gekommen.

Wenn ich nun weggehe, so tue ich das – wie man so schön sagt – mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Mit einem lachenden, weil ich nun doch etwas mehr Freizeit haben werde, die in erster Linie meiner Familie in Grieskirchen gehört und für das eine oder andere Hobby, das zu kurz gekommen ist.

Mit einem weinenden, weil ich in dieser langen Zeit viele liebe Menschen kennenlernen durfte. Gerne erinnere ich mich an viele Begegnungen und nette Gespräche in der Pfarrkanzlei oder in der Sakristei, an viele schön gestaltete Messen, Veranstaltungen, Feierlichkeiten, ... - Auch der Humor kam nicht zu kurz und oft „ist der Schmah grennt“.

Was mir auch besonders gefallen hat, ist das starke Zusammengehörigkeitsgefühl und das Zusammenhelfen.

All das werde ich in meinem Herzen bewahren – als Erinnerung an die schöne Zeit in Bad Kreuzen.

Für die Zukunft wünsche ich Euch alles Gute, bleibt gesund; vor allem Gottes reichen Segen – auch im Hinblick auf die neue Pfarrstruktur.

Eure Helga Obermayr

Es war eine gute Zeit ...

Die Zeit von September 2019 bis März 2026 ist vorbei. Zur Unterstützung von Dechant und Pfarrer Johann Fehrerhofer hat mich, den emeritierten Pfarrer, der diözesane Personalverantwortliche für Priester neben St. Thomas am Blasenstein und Pabneukirchen auch nach Bad Kreuzen fahren lassen. Meine Aufgabe war die Leitung von Sonn- und Feiertagsgottesdiensten. Das habe ich sehr gerne getan.



Foto: Diözese Linz | Maria Appenzeller

Es waren und sind engagierte Personen.

Ich nahm freudiges Engagement von pfarrlichen Mitarbeitenden sowie Menschen aus den verschiedenen Vereinen bei der Mitgestaltung des Pfarr- und Ortslebens wahr.

Es waren wohltuende Begegnungen. Händeschütteln, Begrüßen, Gespräche, freundliche Blicke und Worte von (Klein-)Kindern, Jugendlichen, Frauen und Männern jeglichen Alters, haben mich spüren lassen, dass ich willkommen bin. Sehr beeindruckt haben mich immer wieder die Begegnungen mit Kurat Hugo Reichenvater.

Es war ein gutes Miteinander. Die abgestimmte Zusammenarbeit mit den Mesnern, Ministrant*innen, Lektor*innen, Kommunionsspender*innen, Organist*innen, Gottesdienstgestalter*innen im Rahmen der Liturgie im Laufe des Kirchenjahres habe ich bereichernd und als gutes Miteinander erlebt.

Es waren anerkennende Rückmeldungen. Es freute mich, dass die Art und Weise, wie ich die Sonn- und Feiertagsgottesdienste gestaltete und feierte, angenommen wurde und dazu manchmal auch anerkennende Rückmeldungen gegeben wurden.

Es war ein Staunen. Immer wieder staunte ich, mit welchem Elan, Kreativität und sprühender Freude die Jungschar-, Jugend- und Familiengottesdienste gestaltet wurden.

Alles hat seine Zeit und immer bleibt alles anders, wenn es Übergänge und einen Wechsel gibt. **Ich wünsche** der noch Pfarre und bald Pfarrgemeinde im Rahmen der Pfarre neu mit ihrem neuen Seelsorger ein gedeihliches Miteinander in die Zukunft hinein. **Ich danke** für alles Miteinander und jegliches Wohlwollen, insgesamt für die bereichernde Zeit in Bad Kreuzen.

Franz Harant

Lieber Herr Pfarrer Fehrerhofer wir danken dir!

Sehr geehrter Herr Pfarrer, lieber Hans!

Der Pfarrgemeinderat und die gesamte Pfarre möchten sich bei dir für die erfolgreichen 15 Jahre in Bad Kreuzen herzlich bedanken und ein aufrichtiges Vergelt's Gott aussprechen!

Die vielen hervorragend funktionierenden pfarrlichen Organisationen und die gute Zusammenarbeit der Pfarre mit der Gemeinde sind die Früchte deiner Arbeit. Deine einfache, geradlinige und wertschätzende Art hat viel zur positiven Entwicklung bei uns beigetragen und wird uns sicher sehr fehlen.

Wir werden die guten Gespräche am Kirchenplatz und deine Witze bei diversen Feierlichkeiten sehr vermissen, aber sie werden uns auch immer in Erinnerung bleiben. Ganz verabschieden wollen wir uns aber noch nicht, da du ja weiterhin in St. Thomas und Pabneukirchen wirken wirst. Wir freuen uns schon darauf, wenn du uns ab und zu einen Besuch abstatteest oder mit uns wieder einmal die Messe feiern wirst.

Für deinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir dir viel Kraft und Freude und dass dein großer Wunsch nach etwas mehr Ruhe, weniger Terminen und Aufgaben in Erfüllung geht.

Mit Wehmut verabschieden wir uns auch von unserer guten Seele im Pfarrhof, Helga Obermayr. Du hast dich nicht nur um den Herrn Pfarrer gekümmert, sondern darüber hinaus so viele unzählige ehrenamtliche Aufgaben und Stunden für unsere Pfarre geleistet. Wir wissen noch gar nicht, wie sehr du uns fehlen wirst! Auch dir alles Gute und Gottes Segen für dein Wirken bei uns.

Ja, und auch Franz Harant, dein Freund und Priesterkollege, wird sich von uns verabschieden. Danke für die vielen heiligen Messen, die du mit uns gefeiert hast!

Zum Dank möchten wir gemeinsam einen Fest-Gottesdienst feiern.

Dazu einladen möchten wir Euch ALLE einladen, die ganze Pfarrgemeinde, ALLE Vereine und

Organisationen und natürlich den Bürgermeister mit seinem Gemeinderat usw.

DANKGOTTESDIENST FÜR UNSEREN GESCHÄTZTEN PFARRER MAG. JOHANN FEHRERHOFER

Termin: 22. März um 08:30 Uhr in der Pfarrkirche (Frühmesse entfällt!)

Gestaltung: Verschiedene Chöre und Gruppen

Gratulation: Kurze Gratulation der Pfarre und Gemeinde in der Kirche

Agape: Nach der Messe laden wir herzlich zur Agape am Kirchenplatz ein. Hier gibt es auch die Gelegenheit, sich persönlich bei unserem Herrn Pfarrer zu bedanken. Die Trachtenmusikkapelle wird unser Fest musikalisch verschönern.

Euer

PGR-Obmann

Fotos von der Installation, 19. 9. 2010



Einzug in die Kirche mit Hr. Kurat Reichenbacher



Pfarrer Fehrerhofer mit seiner Wirtschafterin Helga Obermayr



Pfarrer Fehrerhofer übernimmt den Kirchenschlüssel



Kurat Reichenbacher, Bürgermeister Manfred Nenning, Erich Gruber u. Karl Kurzmann stoßen mit dem (damals) neuen Pfarrer an.



Fotos: Raab

**DANKE FÜR DIE
GEMEINSAME ZEIT!**

Frischer Wind



Foto: Verena
Schwaighofer

Nach so vielen Abschiedsworten, wird es Zeit für ein paar Vorstellungen. Und so darf ich den Anfang machen:

Hallo alle miteinander. Ich schreibe diese Zeilen in meiner neuen Funktion, als eure Pfarrsekretärin in Bad Kreuzen. Die wenigen Kilometer aus dem benachbarten St. Thomas am Blasenstein, nehme ich gerne in Kauf für die gelungene Abwechslung, die der neue Job mit sich bringt.

Als Vollzeit Mama kümmere ich mich um unsere drei Kinder Magdalena (5 Jahre), Isabella (3 Jahre) und Moritz (ein Jahr) und bemühe mich, gemeinsam mit meinem Mann Gerald, unseren Kindern ein naturverbundenes und schönes Aufwachsen zu ermöglichen. Sollten die Tage dennoch zu viele Stunden übrighaben, so back ich leidenschaftlich gerne oder verbringe etwas Zeit an der Nähmaschine beim Schneiden neuer Kinderkleidung. Im Garten, bei den Arbeiten rund um den Bienenstock und beim Singen finde ich meine Kraftquellen und schöpfe neue Energie für alles Kommende.

Pfarrliche Abläufe und Strukturen sind mir durchaus bereits ein Begriff – durch meine Mitarbeit im PGR in St. Thomas am Blasenstein als Schriftführerin und Leitung des Kinderliturgieteam.

Veränderungen und frischer Wind bringen auch Neuerungen mit sich. Zum Beispiel **neue Öffnungszeiten in der Pfarrkanzlei: (gültig ab 2. März 2026)**

MO: 9.00 – 11.00 Uhr
FR: 14.00 – 16.00 Uhr

Darüber hinaus bin ich jederzeit telefonisch unter der Nummer 07266/ 62 17 und per Mail unter pfarre.badkreuzen@dioezese-linz.at auch außerhalb der Öffnungszeiten erreichbar und für Eure Anliegen da.

Ich freue mich auf ein Kennenlernen, auf spannende Aufgaben, lösbare Herausforderungen, nette Begegnungen, gute Gespräche und einen regen Austausch miteinander.

Tanja Kastner
Pfarrsekretärin
Pfarre Bad Kreuzen



Foto: Bernd Ebner-Schypiani

Der neue Pfarrprovisor Paulinus Anaedu in Nigeria:



Fotos: Anaedu

BEGRÜSSUNGSFEST – AMTSÜBERGABE AN PFARRPROVISOR DR. PAULINUS ONYEKWELU ANAEDU AUS NIGERIA

Als Nachfolger von unserem Herrn Pfarrer Mag. Johann Fehrerhofer dürfen wir ganz herzlich unseren neuen Pfarrprovisor Paulinus Anaedu in Bad Kreuzen begrüßen. Er wird künftig als Priester in **Bad Kreuzen** und **Saxen** wirken und ist darüber hinaus Pfarrer der neu errichteten **Pfarre Strudengau**. Manche haben ihn bereits persönlich kennengelernt – zur offiziellen Amtsübergabe möchten wir ihm nun ein schönes Willkommensfest bereiten.

Gleichzeitig dürfen wir uns auch über unseren neuen

Kaplan (Kooperator) Monsignore Dr. Simon Peter Lukyamuzi freuen.

Er wohnt ebenfalls in Bad Kreuzen und ist bereits sehr engagiert in den Pfarren **Saxen**, **St. Thomas** und **Bad Kreuzen** tätig. Seine Messen sind jetzt schon sehr beliebt!

Wer ist eingeladen?

- Alle Bad Kreuznerinnen und Bad Kreuzner
- Auch ehemalige Bad Kreuzner/innen sind herzlich willkommen
- Priesterkollegen sowie persönliche Gäste

Ein **separates Flugblatt** mit den genauen Details wird **Anfang April** ausgesendet.

Begrüßungsfest und Amtsübergabe an Paulinus Anaedu

Termin: Sonntag 19. April 2026

Aufstellung: 08:30 Uhr im Hof des Pfarrhofes (die Frühmesse entfällt!)

Einzug: 9:00 Uhr (große Runde) mit Musik sowie Abordnungen der Vereine und Organisationen, der Gemeinde usw.

Festmesse: Musikalische Gestaltung durch verschiedenen Chöre und Gruppen

Gratulation: kurze Gratulation und Fotos in der Kirche

Fest im Pfarrhof: Nach dem Festgottesdienst laden wir herzlich in den Hof unseres schönen Pfarrhofes ein. Bei Musik und guter Verpflegung (versch. Würstel und Getränke) möchten wir ein paar gesellige Stunden verbringen. Bei dieser Gelegenheit können auch alle persönlichen Gratulationen und ev. Ansprachen erfolgen!

Lieber Paulinus!

Wir freuen uns sehr auf eine gute Zusammenarbeit und auf eine segensreiche Zukunft für die Pfarrgemeinde Bad Kreuzen und die neue Pfarre Strudengau.

Euer PGR-Obmann

Kirchenchor – „Camerata Vocalis“

Rückblick

Der Kirchenchor hat in der vergangenen Advents- bzw. Weihnachtszeit ein umfangreiches Arbeitspensum absolviert:

- 2. Dez.: Auftritt beim „Musikalische Adventkalender“ in Grein
- 8. Dez.: Messgestaltung Mariä Empfängnis
- 24. Dez.: Musikalische Gestaltung der Christmette
- 25. Dez.: Gestaltung des Hochamtes am Weihnachtstag

Nach ein paar Wochen verdienter Pause starteten wir Ende Jänner mit den Proben für die Karwoche und Ostern.

Schwerpunkt war die Arbeit an Franz Schuberts G-Dur Messe.

Gottesdienstgestaltung in der Karwoche

In langjähriger Tradition werden wir auch heuer wieder folgende Gottesdienste in der Karwoche gestalten.

So., 29. März (Palmsonntag): Gottesdienst im Anschluss an die Palmprozession

Do., 2. April (Gründonnerstag): Messe vom letzten Abendmahl

Sa., 4. April (Karsamstag): Osternacht

Oster-Hochamt

Musikalischer Höhepunkt 2026 wird, wie schon angedeutet das **Hochamt**, am **Ostersonntag** (5. April), um **9:30** sein.

Zur Aufführung gelangt die **Messe in G-Dur für Soli, Chor und Orchester von Franz Schubert**.

Die **Solopartien** singen **Anna Hinterdorfer** (Sopran), **Lukas Kern** (Tenor) und **Walter Johannes Fischer** (Bass). Begleitet werden Chor und Solisten von einem **Streichorchester**, das sich aus aktiven und ehemaligen Musikern des Kammerorchesters Münzbach zusammensetzt.

Einladung zum Mitsingen

Und wenn Sie, werte Leser*innen jetzt **Lust zum Mitsingen** bekommen haben, vielleicht erst in letzter Zeit zugezogen sind oder sich bisher nicht getraut haben: Wir sind ein kleiner, feiner Chor mit ca. 20 Mitgliedern, sind stilistisch von der Renaissance bis zur modernen Musik unterwegs und gestalten als Kirchenchor ca. 10 Gottesdienste im Jahr, singen aber auch weltliche Literatur.

Und **wir würden uns jederzeit über Zuwachs freuen** (keine Vorkenntnisse nötig).

Die **Proben** (ca. 30 im Jahr) finden **mittwochs** im Musikraum der **Sportmittelschule** statt.

Sehr geehrte Pfarrgemeinde, liebe Leserinnen und Leser!

Mein Name ist Reinhard Draxler, und ich darf mich Ihnen als neuen Religionslehrer für den römisch-katholischen Religionsunterricht an der Volksschule Bad Kreuzen vorstellen. Es erfüllt mich mit großer Freude und Dankbarkeit, sämtliche Klassen dieser Schule zu begleiten und unterrichten zu dürfen. Im Sinne des „Guten Hirten“ sehe ich meine Aufgabe darin, für die Kinder da zu sein, sie wahrzunehmen, ihnen zuzuhören und ihnen ein Stück ihres Weges zur Seite zu stehen.



Foto: Reinhard Draxler

Parallel zu meiner Unterrichtstätigkeit studiere ich an der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz. Ich lebe mit meiner Familie in Perg, bin in Grieskirchen geboren und in Windhaag bei Perg aufgewachsen.

Nach über dreißig Jahren verantwortungsvoller Tätigkeit in der Privatwirtschaft durfte ich einen neuen, für mich sehr erfüllenden Lebensweg einschlagen. Damit hat für mich eine wertvolle und herausfordernde Reise begonnen, die ich mit Dankbarkeit und Offenheit gehe. Ich fühle mich dabei gut von Gott begleitet und danke für das Vertrauen, das mir entgegengebracht wird.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit der Schule, der Pfarre und allen, die das Leben unserer Kinder mittragen.

Möge Gottes Segen mit unserm gemeinsamen Tun unterwegs sein.
Mit herzlichen Grüßen verbleibend,

Reinhard Draxler
Römisch-katholischer Religionslehrer
Volksschule Bad Kreuzen

DANKE Hilda Käferböck!

Pfarrer Fehrerhofer bedankt sich bei Frau Hilda Käferböck, für über 30 Jahre ehrenamtliche Mitarbeit in der Pfarrbücherei



Foto: Pfarramt

Neuigkeiten aus der Bücherei

Rückblick 2025

Mit großer Freude blickt die Pfarrbücherei Bad Kreuzen auf ein gelungenes und ereignisreiches Jahr 2025 zurück. Anlass dafür war nicht nur ein buntes Veranstaltungsprogramm, sondern auch ein ganz besonderes Jubiläum: Seit nunmehr 30 Jahren ist unsere Bücherei ein Ort der Begegnung und der Lesefreude.



Ein echter Höhepunkt des Jahres war die Lesung mit Eva Reichl im Frühjahr 2025. Mit ihren spannenden Kriminalromanen fesselte sie das Publikum. Im Sommer stand dann der Nachwuchs im Mittelpunkt: Zahlreiche Kinder nahmen begeistert an der Lesepass-Aktion teil. Drei glückliche GewinnerInnen durften sich im Rahmen der gut besuchten Büchereiausstellung am ersten Adventwochenende jeweils ein Buch als Preis aussuchen – eine schöne Belohnung für fleißiges Lesen. Herzlichen Glückwunsch und viel Freude mit der neuen Lektüre!



Gratis Bücher ausleihen

für alle Lesemarathon TeilnehmerInnen - Mit Schwung ins neue Jahr
Auch 2026 startet die Pfarrbücherei mit frischen Ideen: Kinder, die am Lesemarathon der Volks- und Sportmittelschule teilnehmen, können noch bis 15. April kostenlos Bücher ausleihen – eine tolle Motivation, in neue Geschichten einzutauchen!

Haben Sie Ideen, Anregungen oder Bücherwünsche?
Sprechen Sie unser Bücherei-Team gerne an oder werfen Sie Ihre Gedanken in unsere neu installierte Ideenbox.
Ihre Meinung zählt!



Abschiede

Neben all den schönen Momenten brachte das Jubiläumsjahr auch Abschiede mit sich. Nach Maria Aigner verabschiedete sich nun auch Hilda Käferböck aus dem aktiven Büchereidienst.

Liebe Hilda, ein herzliches Dankeschön für deinen unermüdlichen Einsatz und dein großes Engagement über drei Jahrzehnte hinweg!

Beim feierlichen Jahresabschluss wurde beiden für ihre wertvolle Arbeit und ihr langjähriges Wirken herzlich gedankt.



Büchereikaffee

Ein fixer Termin im Büchereijahr ist das beliebte Büchereikaffee am 15. März (vormittags) im Pfarrhof.

Bei Kaffee und hausgemachten Mehlspeisen laden wir heuer erstmals zusätzlich zu einem Spielevormittag für Kinder ein.

Neue Spiele aus dem Büchereibestand können dabei gleich ausprobiert werden – Spaß und gemeinsames Erleben garantiert! Wir freuen uns auf viele BesucherInnen und einen lebendigen, spannenden Vormittag.





Sternsingen

Auch in diesem Jahr waren unsere fleißigen SternsingerInnen wieder unterwegs, um den Segen in die Häuser zu bringen und Spenden für Kinder in Not zu sammeln. Mit Begeisterung und Ausdauer zogen die Kinder – begleitet von ihren BetreuerInnen – von Haus zu Haus, brachten den Menschen Hoffnung und Freude und erinnerten uns daran, dass jeder von uns ein Segen für andere sein kann.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch den vielen Bad KreuznerInnen, die die Sternsinger so freundlich aufgenommen und großzügig gespendet haben. Das gesammelte Ergebnis kann sich sehen lassen: 8.117,70 Euro kamen zusammen!

Als Belohnung für die gute Tat, fuhren die Kinder und Leiter heuer zum Sternsingerkino (veranstaltet von der Diözese) nach Grein. Mit Popcorn und Getränk ausgestattet, wurde der Film „Die Schule der magischen Tiere“ angeschaut. Dies war ein perfekter Abschluss der heurigen Sternsingeraktion.



Auch seitens der Pfarre ein herzliches Danke allen Sternsinger/innen, Begleitpersonen und allen, die in irgendeiner Weise an der Sternsingeraktion beteiligt waren sowie allen Spender/innen!

Die nächsten Jungschartertermine:

SA, 28. 2. JS-Stunde 14 bis 16 Uhr	SA, 18. 4. JS-Stunde 14 bis 16 Uhr
SA, 14. 3. JS-Stunde 14 bis 16 Uhr	SA, 2. 5. JS-Stunde 14 bis 16 Uhr
SA, 28. 3. JS-Stunde 14 bis 16 Uhr	SA, 9. 5. JS-Stunde 14 bis 16 Uhr
SA, 4. 4. , 14.30 : Kinderanbetungstunde	SO, 10.5.:Muttertagsmessen u. Muttertagscafé

Firmvorbereitung – Unser Thema:



„DU BIST EIN GOTT DER MICH SIEHT“

Wir, 13 Jugendliche und das Firmteam, haben uns auf den Weg gemacht, Gott, Jesus und den Heiligen Geist in verschiedenen Workshops, Gruppenarbeiten und gemeinsamer Gebetszeit besser kennen zu lernen. Dabei können wir erleben wie ein lebendiger Glaube zu Jesus uns als Menschen verändert und uns Freude und Hoffnung gibt.

Die Firmlinge bringen sich auch in das Pfarrleben ein. Zum Beispiel beim Gang durch den Advent, beim Sternsingen, beim Suppensonntag der Gruppe Help, bei der 24h Anbetung und bei einem Besuch im Seniorium.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Eltern, die uns in vielfältiger Weise unterstützen, begleiten und verköstigen.

Am Sonntag, den 26. April, gestalten die Firmlinge die Hl. Messe um 09.30 Uhr und stellen sich vor. Wir laden die Pfarrbevölkerung schon jetzt herzlich dazu ein.

Das Firmteam – Gabi, Kathrin und Luzia



Fotos: Gabi Mitterlehner

Impressionen von der Firmvorbereitung:



Firmstart



Gruppenstunde



Gruppenstunde



Zeit zu leben

Rückblick Jahreshauptversammlung

Am 25. November starteten wir in ein neues kfb-Jahr. Nach der Abendmesse hörten wir einen sehr informativen Vortrag von Monika Lechner-Kronsteiner (Curhaus) zum Thema „Wie kann ich meine Gesundheit stärken“. Viel Nützliches konnten wir daraus mitnehmen.

Familienfasttag 2026

Die Katholische Frauenbewegung gestaltet am 1. März um 9.30 Uhr die Messe zur Aktion Familienfasttag.

Der diesjährige Schwerpunkt „**Partizipation – Gemeinsam Zukunft gestalten**“ unterstützt Frauen im Globalen Süden dabei, aktiv an gesellschaftlichen Entscheidungen mitzuwirken. Die kfb- Partner*innenorganisation SEEDS in Nordindien setzt dafür Projekte um, die Gleichstellung fördern, Gewalt reduzieren und Frauen stärken – vom eigenen Frauenmarkt bis zum ersten Schulbuch.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie diese wichtigen Initiativen.

Teilhabe ermöglichen

Selbstwirksamkeit erfahren

Kraft schöpfen – miteinander – bei Gott

Beteiligung kommt von teilen.



jetzt spenden auf
www.teilen.at!



Aktion Familienfasttag:
teilen spendet zukunft. Förderverein der
Katholischen Frauenbewegung Österreichs
IBAN: AT33 2011 1900 0086 0000
BIC: GIBAATWWXXX

TERMINE:

SO 1. März 26	9:30	Familienfasttags-Messe	Kirche
FR 13. März 26	19:00	Liebstatt-Herzerl einpacken	Pfarrhof
SO 15. März 26		Liebstatt-Sonntag	
SA 25. April 26		Frauenwallfahrt	
MO 25. Mai 26	19:30	Maiandacht	
SA 20. Juni 26		Gartenroas	
DI 30. Juni 26	19:30	Probe für Abschlussmesse + Eisessen	Pfarrhof
DI 7. Juli 26	19:00	Abschlussmesse	Kirche

Erwachen – Sehnsucht nach Aufbruch

Jetzt kommt wieder eine lebendige Zeit, wo die Natur erwacht, und zum Leben erweckt wird. Die Pflanzen stehen in den Startlöchern und warten darauf, endlich wieder sprießen und erblühen zu können. Dieser ewige Kreislauf der Natur fasziniert mich: der Rückzug, wo Energie gesammelt wird - das Sprießen - Wachsen - Gedeihen und das Ernten. Viele wunderbare Nährhafte Knospen und eine Fülle der Frühlingskräuter stehen uns zur Verfügung, sobald der Schnee weg ist und die ersten Sonnenstrahlen spürbar sind (Achtung es gibt auch ungenießbare und giftige Knospen und Frühlingskräuter)

Hier steckt das ganze Leben drinnen, in den kleinsten Pflanzen sind die meisten Nährstoffe. Darum ist es umso wichtiger, uns besonders jetzt im Frühling zu stärken, den Körper mit den kraftvollen Pflanzen aus der Natur zu versorgen, die wie Geschenke vor unserer Haustüre stehen. Ob als Tee, Mazerate, Oxymel, Tinkturen, frisch essen und in Speisen verarbeiten. (weniger ist mehr, auch nicht überdosieren!)

Gleichzeitig haben die Kräuter eine sehr reinigende, stoffwechselanregende Wirkung.

und kann jede/jeden einladen den Körper zu reinigen und die Fastenzeit im Jahreskreis zu nutzen.

Nutzen wir die reinigenden und stärkenden Schätze der Natur jetzt im Aufbruch, erweckt unsere Lebendigkeit in uns, erwachen von der Müdigkeit und vom Winterschlaf, können unser Talente und Fähigkeiten in uns erkennen und leben, und die Sprühkraft kommt zum Ausdruck. Die Kräfte der Natur sind für uns gedacht, die uns im Frühling geschenkt werden.

Curhaus Bad Kreuzen
Monika Lechner-Kronsteiner

Kräuterpädagogin, TEH-Praktikerin und spirituelle Fastenleiterin



24-stündige Anbetung: „Ein Tag mit Gott!“

Ich will dich anbeten,
will mich vor dir
beugen, ...

*Durchgehende
eucharistische
Anbetung!*

*In der Kapelle
der Pfarrkirche
Bad Kreuzen!*

*Praise the Lord ...
Ehre sei dem Vater ...*

Sei dabei!

Nächster Termin:

**Samstag, 07. 03. 2026, 07.30 Uhr, bis
Sonntag, 08. 03. 2026, 07.30 Uhr!**

Eintragungslisten liegen wieder auf!

Gruppe HELP

Mit bewährten Ideen und frischem Elan gehen wir ins Jahr 2026.

Wie gewohnt, werden wir unsere bekannten Aktionen veranstalten:

Die nächste findet am 3. Fastensonntag (8. März) statt. Da werden wir wieder Suppen aller Art anbieten. Unter dem bekannten Motto „eine Suppe essen und ein Schnitzel bezahlen“ versuchen wir bedürftigen Mitmenschen in ärmeren Ländern zu helfen.

Die letzten Jahre unterstützten wir Kinder in Bangladesch mit dem Projekt „Lernen mit Freude“. Im Jahr 2025 konnten 88 Kinder nicht nur Schulbildung, sondern auch Schulmahlzeiten und Gesundheitsversorgung erhalten.

Mit großer Dankbarkeit nehmen wir die tolle Unterstützung der Bad Kreuzner an. Gemeinsam machen wir die Welt ein bisschen besser!

Wir freuen uns auch sehr über die Mithilfe der Firmlinge. Es hat sich schon bewährt, dass sie uns beim Suppenonntag unterstützen. Schön zu sehen, wie engagiert Jugendliche anderen Menschen helfen.

„FÜR EINE LEBENSWERTE WELT FÜR ALLE!“

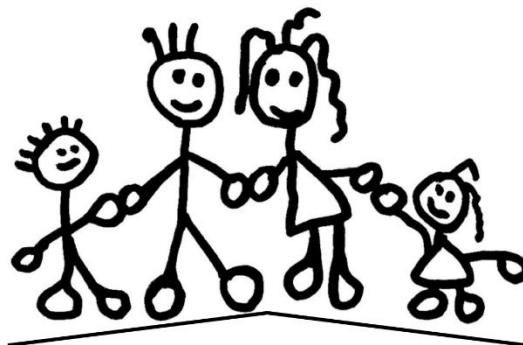
Wenn der Familien-Alltag Kopf steht

Das Familienleben steckt voller Herausforderungen – manchmal bringen unerwartete Ereignisse das gewohnte Gleichgewicht ins Wanken. Genau hier setzen die Mobilen Familiendienste der Caritas mit dem Angebot der Familienhilfe an: Sie kommen ins Haus und unterstützen Eltern, wenn der Alltag Kopf steht.

„Krankheit, eine schwierige Schwangerschaft, Trennung oder ein Schicksalsschlag können Familien enorm belasten. Wir unterstützen bei der Kinderbetreuung, im Haushalt und darüber hinaus“, erklärt Tanja Naderer, Teamleiterin der Familiendienste. „Wichtig ist, dass Eltern frühzeitig Hilfe suchen, bevor die Belastung zu groß wird.“ Das Angebot der Mobilen Familiendienste ist flexibel und leistbar: Die ersten 20 Einsatzstunden kosten nur 5 Euro pro Stunde, danach ist der Tarif sozial gestaffelt. Damit wird sichergestellt, dass jede Familie die Unterstützung bekommt, die sie braucht.

Die Mobilen Familiendienste sind unter 07236/62409 erreichbar. Weitere Informationen finden Sie auf www.mobiledienste.or.at.

Ab April wird in unserer Pfarre die **Caritas Haus-Sammlung** durchgeführt!



Caritas
Mobile
Familiendienste

Bad Kreuzen wird Zentrum der neuen Pfarre Strudengau



Foto: Karl Kurzmann

Die Dekanatsratssitzung am 28. Jänner brachte für Bad Kreuzen eine sehr erfreuliche Entscheidung:

Die zukünftigen Pfarrbüros der nun offiziell benannten **Pfarre Strudengau** werden in Bad Kreuzen eingerichtet. Mit einer deutlichen Mehrheit von über 70 % der Stimmberechtigten fiel die Entscheidung zugunsten von Bad Kreuzen. Ausschlaggebend waren vor allem die zentrale Lage, die gute Infrastruktur sowie die vergleichsweise geringen Kosten für den notwendigen Umbau. Die neuen Arbeitsplätze entstehen in den Räumlichkeiten beim Glasgang (dem bisherigen Pfarrbüro von Helga Obermayr). Damit wird Bad Kreuzen künftig zum pastoralen und wirtschaftlichen Treffpunkt der neuen Pfarre.

Im neuen Pfarrbüro werden tätig sein:

Pfarrer **Paulinus Anaedu**, der neue **Pastoralvorstand Michael Kammerhuber** aus Arbing sowie der neue **Wirtschaftsvorstand**, dessen Name Ende März bekannt gegeben wird. Zusätzlich sind eine Sekretärin und eine Buchhalterin vorgesehen. Die genaue Raumaufteilung wird im März festgelegt.

Sehr herzlich willkommen heißen dürfen wir unsere neue Pfarrgemeinde-Sekretärin Frau Tanja Kastner. Sie hat ihre Tätigkeit bereits aufgenommen. Helga Obermayr sorgt für eine sorgfältige Einarbeitung und einen reibungslosen Übergang.

Frau Kastner übernimmt in Zukunft auch die Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeiten (diese sind Montag von 9-11 Uhr und Freitag von 14 bis 16 Uhr).

Terminankündigung:

Am 7. März von 8 bis 13 Uhr findet im F.-X.-Müller-Haus in Dimbach die Visionsklausur für alle in der Pfarre engagierten Personen statt.

Das neue Pfarrbüro bietet für Bad Kreuzen eine große Chance: Durch viele Begegnungen und Gespräche kann sich unsere Pfarrgemeinde gut weiterentwickeln und ein Ort sein, an dem sich alle willkommen fühlen.

Euer PGR-Obmann Karl Kurzmann

Lieber Karl!

Seitens der Pfarre ein großes Dankeschön, dass Du Dich so engagiert eingesetzt hast, das Pfarrbüro nach Bad Kreuzen zu bringen!



KIRCHE WEIT DENKEN

ZUKUNFTSWEG



KATHOLISCHE KIRCHE
in Oberösterreich

Einladung zur

VISIONSKLAUSUR

des Zukunftsweges im Dekanat Grein

Zeit für...

...spirituellen Impuls

...gemeinsames
Frühstück

...verschiedene
Methoden

...anregende
Gespräche

...inspirierende Zukunftsbilder

Wann?

Samstag, 07. März 2026
von 8:00 - 13:00

Wo?

Franz-Xaver-Müller Haus
Pfarre Dimbach

Mit der Bitte um Anmeldung bei:

josef.rathmaier@dioezese-linz.at 0676/8776 5608

Wir gehen gemeinsam den Zukunftsweg!

Übers Wasser gehen – Vertrauen lernen

Unsere Welt gerät ins Wanken – Krisen, Klimawandel, Kriege. Viele spüren Unsicherheit und Angst, suchen nach Halt und einfachen Antworten.

Doch woher nehmen wir Zuversicht?

Manchmal fühlt sich das Leben an, als würde man über Wasser gehen – oder es zumindest versuchen. Der Boden fehlt, die Umstände sind unsicher, der nächste Schritt noch unklar.

Die Bibel erzählt viele solcher Momente: von Sturm und Gegenwind, von Menschen, die ins Ungewisse aufbrechen – und von der Erfahrung, dass Vertrauen trägt. Nicht immer einfach, aber oft genug erstaunlich. An vier Abenden des Linzer Bibelkurses entdecken wir biblische Texte neu:

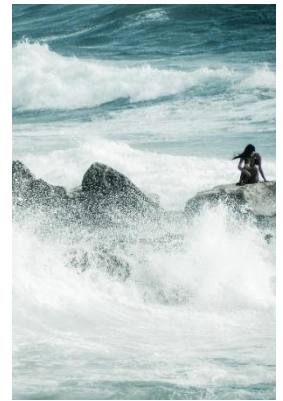


Foto: Dimitris Vetsikas
auf Pixabay

FR 6. März: Paulus im Schiffbruch – Zuversicht trotz allem

FR 27. März: Freude – mitten im Leben

Ob Petrus, die Jünger oder Paulus – sie alle erleben Momente, wie wir sie kennen: unsicher, herausfordernd, riskant. Die Bibel lädt ein, sich auf den Weg zu machen. Vertrauen wächst im Gehen – und niemand geht allein.

Referentin: Mag.^a Maria Trenda (Bibelkursleiterin)

Jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr

In der Musikschule Grein, Ballettsaal (Schlossgasse 8)

Die Abende werden **lebendig, ansprechend und gegenwartsbezogen** gestaltet! Bibelkenntnisse sind NICHT notwendig! Abende können auch einzeln besucht werden.

Anmeldung erbeten per Mail: christiana.leonhartsberger@dioezese-linz.at oder 0676/8776 2085



Katholische Kirche
in Oberösterreich

KIRCHE WEIT DENKEN

ZUKUNFTSWEG

Pfarre neu:

Ein Weg des Kennenlernens und Wachsens

Es ist wichtig, diesen Umstellungsprozess auch im Gebet zu begleiten. Deshalb gibt es in allen Pfarren des Dekanates eine "Abendoase" (meditatives Gebet mit Taizè-Gesängen).

Die nächsten Termine sind:

FR, 20. März, 19.30^h: Pfarrkirche St. Georgen am Walde

FR, 10. April, 19.30^h: Pfarrkirche Saxen

SA, 30. Mai, 19.30^h: Pfarrkirche Dimbach

SA, 20. Juni, 20.00^h: Grein - Haus St. Antonius

FR, 3. Juli, 19.30^h: Waldhausen Stiftskirche



Altbischof Maximilian Aichern

In Trauer, Dankbarkeit und Hoffnung geben Bischof Manfred Scheuer und der Abt von St. Lambrecht, Alfred Eichmann OSB bekannt, dass Bischof em. Maximilian Aichern am 31. Jänner 2026 im 94. Lebensjahr im Domherrenhaus in Linz verstorben ist. Fast 24 Jahre lang, von 1982 bis 2005, war Maximilian Aichern OSB, gebürtiger Wiener und Benediktiner von St. Lambrecht, der Diözese Linz vorgestanden.

Er hatte die Kirche als „Sozialbischof“ weit über Oberösterreichs Grenzen hinaus geprägt.

Wir wollen ihn in unser Gebet einschließen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Foto: Diözese Linz/Wakolbinger

Sr. Agnella

Nach einem treuen, erfüllten Ordensleben, das hineingenommen war in die Glaubens-, Liebes- und Leidensgemeinschaft mit Jesus Christus, hat Gott der Herr Sr. Maria Agnella (Anna Buchmaier) nach kurzer Krankheit am Freitag, dem 6. Februar 2026 im Mutterhaus in Bad Mühlacken im 89. Lebensjahr und im 68. Jahr ihrer Profess zu sich gerufen.

Das Leben von Sr. M. Agnella war reich an frohem Dienen, tiefer Innerlichkeit und tatkräftigem Einsatz. Sie wirkte von 1958 bis 1999 als Kindergärtnerin in Reichenthal, Pram, Riedau, Gunskirchen, Haag am Hausruck und Grünau im Almtal. Anschließend übernahm sie

in Grünau den Dienst als Köchin. 2004 kam sie nach Bad Kreuzen, wo sie engagiert in der Seelsorge im Seniorium Bad Kreuzen wirkte.

Dank ihrer Freude an den Wundern der Schöpfung setzte sie sich im Kräutergarten des Kurhauses ein und erfreute sich an üppiger Blütenpracht. Darüber hinaus verfügte sie über ein reiches Wissen über die Pflanzen. 2020 kam sie ins Mutterhaus nach Linz und im November 2022 nach Bad Mühlacken. Soweit es ihr möglich war, half sie im Haus mit.

Die Pfarre Bad Kreuzen spricht Sr. Agnella ein aufrichtiges Vergelt's Gott aus für ihren aufopfernden Dienst an den Bewohner/innen des Senioriums Bad Kreuzen. Wir wollen sie in unser Gebet einschließen und ihr ein ehrendes Andenken bewahren.



Foto: Curhaus Bad Mühlacken

Pfarrliche Termine (soweit bei Redaktionsschluss bekannt)
weitere Termine bzw. evtl. Änderungen werden über die Verlautbarungen und die
Pfarrhomepage bekanntgegeben

SA, 28. Feb.	14.00	Jungscharstunde
SO, 1. März	9.30	Familienfasttagsmesse der kfb
SA, 7. März bis SO, 8. März	7:30 – 7:30	Durchgehende eucharistische Anbetung
SO, 8. März	8.30- 11.30	Suppensonntag der Gruppe HELP im Pfarrhof
	9.30	FAMILIENMESSE
FR, 13. März	19.00	Kfb-Liebstatt-Herzerl einpacken im Pfarrhof
SA, 14. März	14.00	Jungscharstunde
SO, 15. März	8:15 – 11:30	Büchereikaffee im Pfarrhof mit Spielevormittag
SO, 15. März	9:30	Erstkommunionvorstellmesse
SO, 15. März		Liebstatt-Sonntag kfb verkauft Liebstatt-Herzerl
FR, 20. März	8.00	Ostermesse der Mittelschule in der Pfarrkirche
SO, 22. März	8:30 nur eine Messe	Dankmesse und Dankfest
DI, 24. März	19.00	Vorösterliche Bußfeier im Rahmen der Abendmesse mit anschließender Beichtgelegenheit
FR, 27. März	8.00	Ostermesse der Volksschule in der Pfarrkirche
SA, 28. März	14.00	Jungscharstunde
SO, 29. März Palmsonntag	7.30 9.30	Frühmesse mus. Gestaltung: Kirchenchor; Palmweihe, Palmbuschen werden von der Gruppe HELP angeboten
DO, 2. April Gründonnerstag	19.30	Hl. Messe vom letzten Abendmahl (Mus. Gestaltung: Kirchenchor; anschl. Andacht)
FR, 3. April Karfreitag	15.00	Karfreitagsliturgie
SA, 4. April Karsamstag	8.00 bis 15.00 14.30 19.30	Anbetungsstunden Kinderanbetungsstunde Osternachtsfeier (Mus. Gestaltung: Kirchenchor)
SO, 5. April Ostersonntag	7.30 9.30	Frühmesse Hochamt (Mus. Gestaltung: Kirchenchor)
		Speisenweihe am Karsamstag u. Ostersonntag jeweils am Ende des Gottesdienstes
MO, 6. April Ostermontag	8.30 nur eine Messe	Hl. Messe (Gestaltung: Jugendchor)
SA, 18. April	14.00	Jungscharstunde

SO, 19. April	8.30	Begrüßungsfest für Pfarrprovisor GR Dr. Paulinus Anaedu (NUR EINE MESSE um 8.30)
FR, 24. April	19.00	Zweiter Elternabend für die Erstkommunion im Pfarrhof
SA, 25. April		Frauenwallfahrt
SO, 26. April	9.30	Firmvorstellmesse
FR, 1. Mai	19.00	Abendmesse am Staatsfeiertag
SA, 2. Mai	14.00	Jungscharstunde
SO, 3. Mai	7.30	FKM-Messe – Ausrückung der Vereine
SA, 9. Mai	14.00	Jungscharstunde
SO, 10. Mai Muttertag		Die Messen um 7.30 ^h u. 9.30 ^h werden von der Kath. Jungschar gestaltet; anschließend Muttertagscafé
DI, 12. Mai	19.30	Prozession von der Kirche zur Maria-Hilf-Kapelle, anschließend Messe in der Pfarrkirche. Bei Schlechtwetter entfällt die Prozession und die Bittmesse mit anschließender Maiandacht findet um 19.30 ^h in der Pfarrkirche statt.
MI, 13. Mai	7.30	7.30 ^h : Prozession von der Kirche zur Maria-Hilf-Kapelle, anschließend Messe in der Pfarrkirche. Bei Schlechtwetter entfällt die Prozession und die Bittmesse findet um 7.30 ^h in der Pfarrkirche statt.
DO, 14. Mai Christi Himmelfahrt	7.30 9.00 15.00	Frühmesse Erstkommunion Maiprozession von der Kirche zur Mariahilfkapelle Bei Schlechtwetter: KEINE Prozession, KEINE Andacht)
MO, 25. Mai Pfingstmontag	8.30 nur eine Messe 19.30	 Maiandacht der kfb; Ort wird noch bekanntgegeben
DO, 4. Juni Fronleichnam	7.00 8.30	Frühmesse Hochamt bei Schönwetter anschließend Prozession
SO, 7. Juni	9.30	Festmesse anlässlich 20 Jahre Essen auf Räder Bad Kreuzen mit Fahrzeugsegnung
SO, 14. Juni	9.30	Pfarrfirmung in St. Thomas am Blasenstein mit Firmspender Kan. Konsr. Pf. MMag.Klaus Dopler
MO, 15. Juni Anbetungstag Pfarrpatron Hl. Vitus	7.30	Frühmesse anschließend Aussetzung des Allerheiligsten. Bis 12 Uhr Möglichkeit zur Anbetung
SA, 20. Juni		Gartenroas der Kath. Frauenbewegung
SO, 28. Juni	9.30	Hl. Messe bei der Waldschmiede
DI, 30. Juni	19.30	Probe der kfb für Abschlussmesse + Eisessen
DI, 7. Juli	19.00	Abschlussmesse der kfb
FR, 10. Juli	8.00	Schulschlussmesse der Mittelschule in der Kirche
SO, 19. Juli	9.30	Hl. Messe im Feuerwehrhaus

Gottesdienstzeiten (wenn nicht anders angegeben):

DI, 19.00 Uhr: Hl. Messe

MI, 19.00 Uhr: Rosenkranz für den Frieden: derzeit bis zum Ende der Winterzeit in der Pfarrkirche ; (Sommerzeit: Kapelle in Neuaigen)

FR, 7.30 Uhr: Hl. Messe

SA, 7.30 Uhr: Hl. Messe

SO, 7.30 Uhr u. 9.30 Uhr: Hl. Messen

Impressum: Inhaber, Verleger, Herausgeber: Pfarramt 4362 Bad Kreuzen 18, Tel.: 07266/6217, Mail: pfarre.badkreuzen@dioezese-linz.at,

Pfarrhomepage: <https://www.dioezese-linz.at/bad-kreuzen> F.d.I.v.: Mag. Johann Fehrerhofer. Redaktion: Helga Obermayr und Tanja Kastner. Herstellung: Eigenverlag. Verlagsort: Bad Kreuzen. Grundlegende Richtung: Kommunikationsorgan der Pfarre Bad Kreuzen. Alleininhaber Pfarramt Bad Kreuzen

Mitarbeiter/in gesucht!

Da unsere verdienstvolle Mitarbeiterin Rosi Kurzmann ihre Tätigkeiten zurücklegt, sind wir auf der Suche nach einem/r **Nachfolger/in** für folgende Aufgabenbereiche:

- Reinigung des Pfarrhofes
- Reinigung der Verabschiedungskapelle
- Pflege der Gartenflächen (Rasenmähen, Laub wegblasen usw.)

Arbeitsumfang & Entlohnung:

- 10 Wochenstunden
- € 13,- Stundenlohn

Wir bieten:

- Freie Zeiteinteilung
- Individuelle Stundenaufteilung möglich
- Wertschätzendes und angenehmes Arbeitsverhältnis

Anstellungsbeginn: April 2026

Wir bitten um Ihre Bewerbung für diese für das Pfarrleben sehr wertvollen Tätigkeiten beim **Pfarramt**.



Telefon: 07266 / 6217



Katholische Kirche
in Österreich